

Medieninformation

050/2022

Polizeidirektion Dresden

Ihre Ansprechpartner

Thomas Geithner (tg)
Marko Laske (ml)
Stefan Grohme (sg)
Lukas Reumund (lr)
Rocco Reichel (rr)
Uwe Hofmann (uh)

Durchwahl

Telefon +49 351 483-2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de

Dresden,
23. Januar 2022

Landeshauptstadt Dresden

Polizeieinsatz am Schützenplatz

Zeit: 23.01.2022, 05:00 Uhr bis 15:45 Uhr

Ort: Dresden-Wilsdruffer Vorstadt

Nach einer Suizidankündigung hat die Dresdner Polizei am Sonntag einen Einsatz am Schützenplatz durchgeführt. Dabei wurde sie von Spezialkräften des Landeskriminalamts und einem Polizeihubschrauber der sächsischen Bereitschaftspolizei unterstützt.

Ein Mann hielt sich in der Kanzel eines Baustellenkrans auf und hatte seinen Freitod angekündigt. Gemeinsam mit den Spezialkräften des Landeskriminalamts gelang es, ihn von seinem Vorhaben abzubringen. Er konnte unverletzt in medizinische Betreuung übergeben werden.

Um keinen Anreiz für Nachahmungen zu schaffen, berichtet die sächsische Polizei in der Regel nicht über Selbsttötungen oder entsprechende Ankündigungen– außer Suizide oder Suizidversuche erfahren durch die Umstände besondere Aufmerksamkeit.

Wenn Sie selbst depressiv sind, Selbstmord-Gedanken haben, kontaktieren Sie bitte umgehend die Telefonseelsorge (www.telefonseelsorge.de). Unter der kostenlosen Hotline [0800 1110111](tel:08001110111) oder [0800 1110222](tel:08001110222) erhalten Sie Hilfe von Beratern, die Auswege aus schwierigen Situationen aufzeigen können. (sg)

Hausanschrift:

Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:

Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7, 12, 62, 75

Behindertenparkplatz:
Gekennzeichnete Parkplätze
Schießgasse